



**FORSCHUNGS- UND INFORMATIONS-GESELLSCHAFT FÜR FACH-
UND RECHTSFRAGEN DER RAUM- UND UMWELTPLANUNG MBH**

Bahnhofstraße 22
67655 Kaiserslautern

Tel: +49 631 36245-0
Fax: +49 631 36245-99
firu-kl1@firu-mbh.de

www.firu-mbh.de

Chausseestraße 29
10115 Berlin

Tel: +49 30 288775-0
Fax: +49 30 288775-29
firu-berlin@firu-mbh.de

Schloßstraße 25
56068 Koblenz

Tel: +49 261 914798-0
Fax: +49 261 914798-19
firu-ko@firu-mbh.de

Firmenprofil

Seit über 20 Jahren handelt und berät FIRU mbH hinsichtlich der komplexen ökonomischen und ökologischen Zusammenhänge des Städtebaus und der Immobilienentwicklung als querschnittsorientiertes Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen.

Grundlage des Handelns sind dabei Nachhaltigkeit, Qualität, Flexibilität und Individualität auf Basis einer interdisziplinären Arbeitsweise.

Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit sowie innovative, umsetzungsorientierte Lösungskompetenz charakterisieren das Unternehmen FIRU mbH und seine Mitarbeiter.

FIRU mbH – Ihr Partner für...

FIRU mbH bietet seinen Geschäftspartnern, Auftraggebern und Kunden ein komplettes und anspruchsvolles Dienstleistungs- und Beratungsprogramm in den themenspezifischen Bereichen:

**Bauleitplanung • EU-Projekte • Forschung
Immissionsschutz • Immobilienwirtschaft • Konversion
Prozesssteuerung • Regionalentwicklung
Stadtentwicklungsfonds • Stadtumbau
Studien • Urban Public Relations**

Liebe TSG-Mitglieder und Freunde der TSG 1861,

sportliche Großereignisse werfen ihre Schatten voraus. Am 2. Juni veranstaltet der Fußballkreis Kaiserslautern-Donnersberg mit uns zusammen auf unserer wunderschönen Anlage einen Aktionstag „Wir leben Vielfalt“, bei dem u.a. ein Jugendturnier, ein Vielfaltsturnier, ein Einlagespiel der Kreisauswahl gegen einen Oberligisten, Podiumsdiskussionen und zum Abschluss eine Public-Viewing-Übertragung des Länderspiels Deutschland gegen Österreich stattfindet. Umrahmt wird das alles von Livemusik Stephan Flesch und einem Spielfest für Kinder.

In Zusammenarbeit mit den „Ballfreunden“ sind wir vom 08. bis 10. Juni Gastgeber der Juniorinnen-Mini-WM mit über 60 Mannschaften. Eine Woche später findet vom 15. bis 17. Juni die Junioren-Mini-WM mit mehr als 100 Mannschaften und etwa 1500 Spielen statt.

Es werden in den Ferien auch wieder unterschiedliche Sportcamps stattfinden. Nähere Infos auf der Geschäftsstelle oder bei den Abteilungen.

Gerne weisen wir auch wieder auf die Live-Musik im TSG-Biergarten hin. Genaue Termine auf unserer Homepage. Bei allen Veranstaltungen hoffen wir auf breite Unterstützung durch die TSG-Mitglieder.

Abschließend noch ein Hinweis für alle Sportabzeichen-Interessierten. Ab sofort können TSG-Mitglieder wie auch Nichtmitglieder jeden zweiten und vierten Donnerstag eines Monats (Mai bis Oktober, außer in den Ferienzeiten), jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr im Schulzentrum Süd, für das Sportabzeichen trainieren bzw. die Prüfung ablegen.

Einen tollen Start erlebte das Projekt „Bewegung im Park“. In Zusammenarbeit mit der BKK Pfaff und der Stadt Kaiserslautern findet jeden Dienstag von 10.30 bis 11.15 Uhr im Volkspark ein öffentliches Sportangebot statt. Unsere Sportlehrerin Korinna Diehl schaffte es beim ersten Termin weit über 70 Teilnehmer bei flotter Musik zum sportlichen Mitmachen zu bewegen.

Seit diesem Jahr neu gibt es die gleiche Veranstaltung ab sofort auch immer jeden Donnerstag, gleiche Uhrzeit, im Stadtpark. Alle über 60-Jährigen sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Vermissten werden viele unsere Geburts-tagsliste. Durch Inkrafttreten der neuen Datenschutzverordnung dürfen wir diese Liste ohne gesonderte Zustimmung jedes Einzelnen leider nicht mehr veröffentlichen.

Ihr TSG-Präsidium

Titelbild: „Bewegung im Park“ war wieder ein toller Einstand. Rund 70 sportbegeisterte Seniorinnen und Senioren fanden den Weg in den beliebten Volkspark unter der Anleitung von unserer Sportlehrerin Korinna Diehl.



Liebe Wanderfreunde,

zu unserer Juni-Wanderung am Sonntag, 10. Juni 2018, laden wir recht herzlich ein.

Wanderung: Bad Dürkheim - Ungstein – Weinberge
Treffpunkt: 09.10 Uhr Hauptbahnhof Kaiserslautern
Abfahrt: 09.31 Uhr mit S 1 nach Bad Dürkheim

Große Wanderung: 7,5 km
Vom Bahnhof geht es durch den Kurpark hoch zur Michaeliskapelle, von dort weiter durch das Weinörtchen Ungstein. Nach kurzem Anstieg erreichen wir die „Villa Rustica Weilberg“, danach gehen wir durch die Weinberge zurück zur Schlusseinkehr „Weinstube Michaelis-hof“

Kurzwanderer: ca. 4,5 km
Wie die große Tour geht es zu Beginn hoch zur Michaeliskapelle, danach durch die Weinberge über den Michaelisberg zurück zur gleichen Schlusseinkehr. Die Zeit bis 13.00 Uhr kann im Kurpark und / oder an der Saline ver-

bracht werden.

Schlusseinkehr: Weinstube Michaelis-hof.
Wir sind für ca. 13.00 Uhr angemeldet. Eine Vorbestellung ist nicht erforderlich, Essen kann vor Ort aus der Speisekarte ausgewählt werden. Hier schon mal der Link zur Speisekarte: www.weinstube-michaelis-hof.de/speisen_weine.htm

Rückfahrt: Mit der Regionalbahn, Abfahrt halbstündlich vom Bahnhof Bad Dürkheim immer um xx.07 und xx.33 Uhr

Anmeldung ist erforderlich, damit wir die Plätze im Lokal reservieren können.

Telefonisch unter 0631/8929414 bis zum 07. Juni

Gäste sind herzlich willkommen, wandern aber auf eigenes Risiko!

Mit freundlichen Grüßen

*Die Wanderführer
Ute + Wolfgang*



Die Krankenkasse der Region.



BKK PFAFF



Eine stattliche Anzahl Wanderfreunde fanden sich bei der letzten Wanderung ein, die uns zur Burgruine Beilstein und weiter bis nach Hochspeyer führte.



Sommer Special

12 bzw. 10 Kurseinheiten besuchen,
10 bzw. 8 Einheiten zahlen
Fitness-Flatrate – 1 x zahlen, jeden
Fitnesskurs besuchen



Sommerprogramm Kursstart ab Juni 2018

Die TSG 1861 Kaiserslautern e. V. bietet ein umfangreiches, gesundheitsorientiertes Sportprogramm an.

Im Fitnessbereich finden Sie eine Vielfalt an Ausdauer-, Kraft- sowie Entspannungskursen.

Unsere Präventionskurse sind nach dem deutschen Standard Prävention zertifiziert. Das heißt für Sie - hohe Qualität im Gesundheitssport und eine mögliche Bezuschussung durch Ihre Krankenkasse.

Der Rehabilitationssport kann mit Verordnung Ihres Arztes und Genehmigung der Krankenkasse im Bereich Orthopädie, Herzsport, Gefäß- und Diabetikersport besucht werden.

Die Stunden werden von unserer Dipl.-Sportlehrerin und unseren qualifizierten sowie lizenzierten Übungsleitern durchgeführt.

Anmeldung und genaue Kursplanübersicht unter www.tsg-kl.de
TSG 1861 KL e. V. · Hermann-Löns-Str. 25 · Kaiserslautern ·
tsgkl@t-online.de · 0631 - 28314



Eine tolle Idee . . .

war das „Mai-Fest“ am 1. Mai im Buchenloch bei den Hockeyern!

Kälte schreckte an diesem Tag die vielen Hockeyer nicht davon ab, den Weg ins Buchenloch auf den Hockeyplatz zu suchen.

Trotz wechselhafter Temperaturen konnten wir auf eine gut besuchte, rundum gelungene Veranstaltung, bei dem vor allem der Nachwuchs auf und neben dem Platz aktiv war, verbuchen.

Sowohl die Hüpfburg als auch die „Sumo-Anzüge“ sorgten für eine Menge Spaß bei den kleinen und größeren Besuchern. Beim Parcours für das Hockey-Abzeichen waren neben den Kindern auch einige Eltern fleißig bemüht, die Stationen zu meistern.

Alles ganz einfach, wenn es die Jugend vormacht . . . gar nicht so einfach, es selber nachzumachen! Der Spaß aber war groß, auch beim anschließenden Spiel mit gemischten Mannschaften.

Auch neben dem Platz an der Hütte herrschte eine prächtige Stimmung. Die Grillstation war umlagert und ließ keine Wünsche offen.

Gut genutzt wurde auch der Hockey-Basar. Schläger, Schienbeinschoner und Handschuhe waren der große Renner an diesem Tag. Und selbstverständlich fanden auch die schon lange „vergessenen“ Artikel ihre Abnehmer.

Ein Dank gilt denen, die an diesem Tag wieder aktive Unterstützung in allen Formen vollbrachten.

Ein schönes Fest fand an diesem Tag bei Sonnenschein noch einen schönen warmen Mai-Tag!

Ebenfalls aktiv waren unsere Jugend-Übungsleiter beim „Stadtsparkfest“. Wenn es auch nicht in der Zeitung erwähnt wurde, so kann man sagen: „Es war ein Erfolg!“

Ob es jedoch ein großer Erfolg war, kann man zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen und ob sich die viele Arbeit auch gelohnt hat? Man muss abwarten. Die Zeit wird es bringen.

Auf jeden Fall muss anerkannt werden, dass sich unsere Übungsleiter sehr viel Mühe geben bei der Werbung von Jugendlichen. Ein dickes Lob an sie geht von der Abteilungsführung!

Da wir um jeden Jugendlichen froh sind, der sich unserer Gemeinschaft anschließt, wird auch sehr viel Aufwand getrieben, um immer komplette Mannschaften auf unsere schöne Anlage zu bekommen. Und das alles ohne Spielgemeinschaften, wie andernorts praktiziert.

Wie gesagt, warten wir mal ab, was die Zeit bringt und wieviel Jugendliche den Weg ins Buchenloch finden. Lassen wir uns überraschen.





Wettkampfergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer . . .

19. Energie-Südwest-Cup

10 km - in Landau

am 15. Mai:

Gunter Malle: 53:30,50 min., 20. M 50

Gutenberg-Marathon in Mainz

am 06. Mai:

Rosemarie Rzehak-Rohden: 03:45:46 h,
1. W 60

Volkslauf Höheinöd – 10 km

am 04. Mai:

Dennis Grauer: 40:37 min., 2. MHK

Gunter Malle: 52:08 min, 10. M 50

Caroline Lassueur: 52:35 min., 4. W 30

Ute Hodapp-Malle: 53:09 min., 3. W 50

6. Lemberger Laufspass – 10 km

am 01. Mai:

Jörg Wenzel: 0:48:07 h, 11. M 50

Udo Kaiser: 0:55:24 h, 2. M 65

Stephan Simon: 0:56:02 h, 14. M 55

Werner Forell: 1:01:19 h, 6. M 65

Globus-Marathon St. Wendel

am 29. April:

Halbmarathon

Alois Berg: 1:28:14 h, 1. M 60

Marathon

Sascha Jeric: 4:22:07 h, 12. M 40

41. Rhein-Volkslauf,

VLG Maximiliansau – 10 km

am 21. April:

Stephan Simon: 01:04:02 h, 20. M 55

31. Intern. Volkslauf „Rund um den Ohmbachsee“

am 20. April:

5 km

Ute Hodapp-Malle: 0:26:55, 10 h, 7. W
10 km

Alois Berg: 0:40:22,60 h, 1. M 60

Thomas Moratzky: 0:48:09,90 h, 5. M 55

Jörg Wenzel: 0:48:41,20 h, 13. M 50

Caroline Lassueur: 0:54:20,30 h,

12. W 35

Peter Bitz: 0:57:48,30 h, 29. M 50

Mechthild Ganß: 0:57:48,90 h, 14. W 35

Werner Forell: 1:02:08,50 h, 11. M 65

4. Trailrun 21,9 km –

650 Hm in Zell a. H.

am 15. April:

Hendrik Roth: 02:15:31 Std., 13. M 55

11. Marathon Deutsche Weinstraße

am 15. April:

Halbmarathon

Rosemarie Rzehak-Rohden:

1:45:40,60 Std., 1. W 60

Andreas Kreuz: 1:45:00,90, 21. M 45

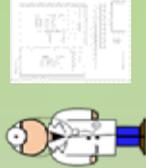
Marathon:

Ferudun Serin: 3:54:40,10 Std., 27. M 50

Florian Kaiser: 4:53:46,00 Std., 54. M 35

Sie möchten etwas für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden tun und Rehasport nutzen. Es lohnt sich - und es ist ganz einfach!

Gefäßsport	dienstags freitags	17:00 - 18:00 10:00 - 11:00	Vorsaal Halle 1
Diabetikersport	dienstags freitags	17:00 - 18:00 10:00 - 11:00	Vorsaal Halle 1
Herzsport	mittwochs	18:00 - 19:00 19:00 - 20:00	Halle 2
Orthopädie	montags	16:00 - 17:00	Vorsaal Halle 1
	dienstags	9:00 - 10:00	Vorsaal Halle 1
	mittwochs donnerstags	16:30 - 17:30 19:00 - 20:00	Vorsaal Halle 1
	freitags	9:00 - 10:00 11:00 - 12:00	Vorsaal Halle 1



Arzt verordnet Rehasport im Bereich:
 ◆ Gefäß- / Diabetikersport
 ◆ Herzsport
 ◆ Orthopädie



Krankenkasse prüft und genehmigt Verordnung



Auf zur TSG 1861 Kaiserslautern
 (Hermann-Löns-Str. 25)



TSG 1861 Kaiserslautern führt die entsprechenden Einheiten durch

Mehr Informationen dazu auf der Geschäftsstelle, Tel.: 0631/28314

Die Zuteilung der freien Plätze erfolgt durch unsere

Diplom-Sportlehrerin Korinna Diehl, Tel.: 0631/3704953



Ehrung von Margit Welker als Trainerin des Jahres im DKBC . . .

Für ihre Arbeit mit der 1. Frauenmannschaft der TSG Kaiserslautern, verbunden mit der TSG-Jugend und als U-18-Nationaltrainerin, wurde Margit Welker als Trainerin des Jahres 2017 im DKBC gewählt. Bei der DKB-Gala in Berlin bekam Margit Welker ihren verdienten Preis als „Trainerin des Jahres 2017 im DKBC“ von DKB-Präsident Uwe Oldenburg überreicht.



Viel Zeit zum Ausruhen und Entspannen blieb allerdings nicht, kurz darauf hieß es bereits wieder zurück an die Arbeit. Als Landes-Lehrwartin in Rheinland-Pfalz gehen derzeit acht Teilnehmer, davon vier TSG-Schützlinge in die Ausbildung zum C-Trainer bei Margit Welker.



Neben Pascal Nikiel und Pascal Kappeler, die bereits seit frühester Kindheit das Privileg genießen können mit ihr zu trainieren, sind dies auch Sebastian Peter und Carsten Kappler.

Landesmeisterschaften Einzel 2018

Bei den Landesmeisterschaften im Einzel am 05. + 06. Mai in Ludwigshafen gingen insgesamt acht Medaillen nach Kaiserslautern.

Im „Classic-Treff“ wurde Pascal Kappler in seinem zweiten Jahr bei den Männern erneut Meister dieser Altersklasse. Im Finale setzte er sich gegen Rainer Perner (KV Mutterstadt) und seine Mannschaftskollegen Alexander Schöpe (Bronze) und Sebastian Peter durch. Mit dem 4. Sieg in Serie und dem 8. Titel auf Landesebene verbessert der 25-Jährige seine Ausbeute unaufhaltsam. Sein Start bei den Deutschen Meisterschaften ist mittlerweile zur Routine geworden.



Im Viererfinale der Frauen schnappte sich Katrin Barz bereits nach drei Sätzen die Silbermedaille. An die Siegerin kam Katrin Barz zwar nicht mehr heran, doch der 2. Platz ist für sie ein persönlicher Erfolg und beschert ihr das Ticket zur Deutschen Meisterschaft an gleicher Stelle.

Alles unter einem Dach

ELEKTRO- TECHNIK

gaul

KARL WERNER

**INSTALLATION/
KUNDENDIENST**

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

**PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG**

**EPLAN
MANAGEMENT GMBH**

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

**67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20**



Bei der U 23 holte Sarah Lehmann nach engem Kampf Silber, ebenso wie Pascal Nikiel. Auch hier werden beide an den deutschen Meisterschaften teilnehmen, zuerst in der Qualifikation in Mutterstadt.

Christian Engel setzte sich eindrucksvoll bei den Senioren A durch. Erst auf der letzten Bahn ließ er es ruhiger angehen nach dem feststand, sein Titel ist nicht mehr in Gefahr.

Für ihn geht es zur Deutschen nach Öhringen. Andreas Nikiel schob sich am zweiten Tag nach vorne und wurde Dritter.

Erna Weber gewann bei den Seniorinnen B eine Silbermedaille, nachdem das Teilnehmerfeld auf zwei Starterinnen schrumpfte.

Die weiteren Platzierungen: Christopher Braun (Halbfinale, 0,5:3,5, 527:560 gegen Pascal Kappler), Roland Peter (Halbfinale, 1:3, 516:573 gegen Rainer Perner), Vanessa Welker (Finale Platz 4, 6 Punkte, 505), Bosko Obradovic (5. Platz), Gisela Pitschi (6. Platz). Iris Engel, Simone Hartner und Monika Adam-Jacob mussten ihre Starts leider frühzeitig beenden.





Wir sind eine mittelständische Kanzlei aus Wirtschaftsprüfern, Rechtsanwälten und Steuerberatern mit Standorten in Kaiserslautern und Frankfurt. Mit mehr als 40 Mitarbeitern in Kaiserslautern zählen wir zu den führenden Full-Service-Kanzleien. Wir betreuen Unternehmen aller Rechtsformen, Unternehmen, an denen die öffentliche Hand beteiligt ist, sowie Ministerien. Unsere Beratungskompetenz nutzen Unternehmen mit globaler Ausrichtung und Milliardenumsätzen in der gesamten Bundesrepublik und Europa. Ziel unserer Tätigkeit ist es, durch exzellente Beratungsqualität und einer ausgeprägten Service- und Dienstleistungsorientierung unserer Mitarbeiter den Mandanten im Mittelpunkt zu wissen.

Unsere Kanzlei wurde mehrfach international ausgezeichnet.

Regelmäßige Fortbildung aller Mitarbeiter garantiert die Erhaltung des Fachwissens auf höchstem Niveau.

Unser Erfolg ist Ihr Erfolg.

Beratungsschwerpunkte und Kernkompetenzen:

- prüfungsnaher Beratung
- gestaltende und vorausschauende Steuerberatung
- internationales Steuerrecht
- internationale Rechnungslegung
- betriebswirtschaftliche Beratung und
- Rechtsberatung

JC Kling ist Mitglied der GGI Group International (GGI), einer der weltweit führenden internationaler Kooperation von starken und unabhängigen Partnern.

GGI Geneva Group International zählt weltweit zu den TOP 10 der multidisziplinären internationalen Kooperationen.

DR. KLING • HEUFELDER

**WIRTSCHAFTSPRÜFER RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER
KAISERSLAUTERN FRANKFURT AM MAIN**

FISCHERSTRASSE 11 | T (0631) 3 62 39 - 0 | www.JCKling.de
67655 KAISERSLAUTERN | F (0631) 3 62 39-10 | info@jckling.de

a division of

JC KLING®



Top-Platzierungen für aktive TT-Teams der TSG!

Zwei Meisterschaften und kein Abstieg . . .

Wann lässt es sich von absolut erfolgreichen Saison-Verläufen sprechen? Landläufige Antworten könnten lauten: „Wenn Titel gewonnen werden!“

Aber greift eine solche Einschätzung nicht viel zu kurz? Gelten wirklich nur Titel als Kennzeichen von Erfolgen? Spielt Bayern München etwa keine erfolgreiche Saison, wenn sie die Champions-League eben nicht gewinnen?

Durchaus vergleichbar verhält es sich mit einigen Mannschaften der TT-Abteilung, die im Verlaufe der zurückliegenden Saison großen TT-Sport geboten haben, am Ende aber ohne Titel dastehen.

Die Verantwortlichen aber wissen, wie erfolgreich diese Saison insgesamt zu bewerten ist.

In der jeweiligen Regionalliga Südwest belegten die Herren nur denkbar knapp und punktgleich mit dem Meister den viel beachteten zweiten und die Damen als Aufsteiger einen mehr als respektablen vierten Tabellenplatz. Fast schon als ein bisschen tragisch darf hierbei eingestuft werden, dass die erste Herrenmannschaft die Meisterschaft wohl schon in der Vorrunde verspielte, als sie in Kornwestheim eine überraschend hohe Niederlage hinnehmen musste.

Selbst die erfolgreiche Revanche mit einem Sieg im Heimspiel in der Rückrunde konnte nichts mehr daran ändern,

dass bei Punktgleichstand schließlich Spiel- und Satzifferenzen über die Meisterschaft entschieden.

Die „ersten Damen“ konnten mit ihrer Platzierung als Vierter (22:14 Punkte) fast zufriedener sein als die nur einmal geschlagenen Männer, galt für sie in der ersten Saison doch allein der Klassenerhalt als oberstes Ziel. Dieses wurde mehr als deutlich erreicht, wenn man bedenkt, dass sie gleich sechs andere Mannschaften nach Punkten hinter sich lassen konnten. Auch die Tatsache der ersichtlichen Weiterentwicklung von Jana Porten darf in diesem Zusammenhang als Erfolg herausgestellt werden.

Auch die beiden zweiten, in der jeweiligen Oberliga Südwest agierenden Mannschaften dürfen sich einer mehr als nur guten Saisonleistung sicher sein. Konnten die Damen im Saisonverlauf sich eines beachtlichen Mittelfeldplatzes schon sicher sein – am Ende wurden sie bei Punktgleichheit mit weiteren Teams Fünfter – so darf die Schlussplatzierung der zweiten Herrenmannschaft als fast schon sensationell bezeichnet werden:

Als Aufsteiger mit jungen Spielern aus dem eigenen Verein (Lasse Becker, Felix Köhler, Christopher Enders und Markus Schließmeyer) wurden sie, nur ganz knapp geschlagen, mit 26:10 Spielpunkten Vizemeister.

Dabei wussten sie in einigen Partien mit einem in dieser Weise kaum für möglich gehaltenen Sieges- und Kampfeswillen zu überzeugen. Insbesondere die beiden Jüngsten, Becker und Köhler, hinterließen phasenweise einen phänomenalen Eindruck und bestätigten erneut eine

Das Sportpaket!

Die alkoholfreien Durstlöcher von Karlsberg: isotonisch und kalorienreduziert.



www.karlsberg.de

KARLSBERG
Bier-Gefühl



auch spielerische Weiterentwicklung, was ihnen in der kommenden Saison wohl eine Nominierung in der Regionalliga-Mannschaft einbringen dürfte.

Die beiden dritten Mannschaften der Herren und Damen spielten ebenfalls in der gleichen Spielklasse: der ersten Pfalzliga, und sie belegten mit dem siebten (Damen) und achten (Herren) Platz in der Schlusstabelle zwar nur Ränge im hinteren Tabellenfeld, was aber keinesfalls als schwächere Gesamtleistung eingestuft werden darf, mussten sich beide Teams doch als sehr stark eingeschätzten gegnerischen Mannschaften erwehren.

Noch beachtenswerter hierbei erscheint der Klassenerhalt der Herren, die schon früh zu Rundenbeginn auf zwei als Leistungsträger eingestufte Spieler verzichten und die hierdurch frei werdenden Plätze mit Spielern aus den Mannschaften unterer Ligen auffüllen mussten. Dadurch war es zum Teil mehr als schwer, ein der Liga insgesamt angemessenes Spiel- und Leistungsniveau zu erzielen. Umso aner kennenswerter ist dann die Leistung einzelner Spieler in den letzten Begegnungen einzuschätzen, als es gegen gleichrangige Mannschaften darum ging, die nötigen Punkte für die Sicherung der Klasse zu erringen.

Mehr als souveräne Meisterschaftserfolge konnten die vierten Mannschaften der Aktiven sowohl bei den Damen als auch den Herren erringen.

Beide Teams – jeweils in der Bezirksliga spielend – erzielten ihre ersten Plätze ohne einen einzigen Verlustpunkt. Mit 16:0 Punkten setzten sich die Damen

in einer kleineren Liga aus fünf Mannschaften durch, und die „vierten Herren“ schafften bei einem beachtenswerten Spieleplus von 154 mit 44:0 Punkten einen nie gefährdeten ersten Platz, der zum Start in der zweiten Verbandsliga in der nächsten Saison berechtigt.

Hier wird sich zeigen, inwieweit die souverän erspielten Meisterschaftserfolge auch Anhaltspunkte dafür sein können, sich mit Gegnern aus höheren Ligen messen zu können. Beide Mannschaften erhoffen sich eventuelle Verstärkungen, um diesen erhöhten Anforderungen gewachsen zu sein.

Auch die Platzierungen der beiden letzten aktiven Mannschaften der TSG, dritter Rang für die Herren V in der Bezirksklasse Ost und zweiter Platz für die sechste Herrenmannschaft in der Kreisklasse A Ost, verdienen Anerkennung.

Die fünfte Mannschaft darf als Aufsteiger mit ihren 25:11 Punkten mehr als zufrieden sein und hat sich gegen alle auch besser Platzierten als gleichwertiger Gegner erwiesen.

Mehr als ein zweiter Platz war für die „Sechste“ angesichts des schlichtweg zu stark besetzten Mitkonkurrenten aus Sembach einfach nicht möglich. Aber auch hier zeigten sich die ganz jungen SpielerInnen in einem positiven Entwicklungsprozess, so dass man insgesamt gesehen wiederum gespannt sein darf, wie die nächste Saison verlaufen wird.



Neuer Partner der TSG Kaiserslautern

DIE BESTE WÄRME FÜR IHRE GESUNDHEIT



DIE PHYSIOTHERM INFRAROTTECHNIK KANN:

- Verspannungen lösen
- Rückenschmerzen lindern
- die Abwehrkräfte stärken
- die Durchblutung erhöhen uvm.



Sonderkonditionen für alle
Mitglieder des TSG Kaiserslautern

Physiotherm Kaiserslautern
Pfaffplatz 10
67655 Kaiserslautern
Tel. 0631- 89234962
kaiserslautern@physiotherm.com
www.physiotherm-kaiserslautern.de



Rückblick auf eine historisch-perfekte Saison . . .

Als am Abend des 21. April die Sirene in der Schillerschule das Spiel gegen die SG Ottersheim-Bellheim-Kuhardt-Zeiskam II beendet war, brachen bei der MSG alle Dämme. Durch den 36:27-Sieg leistete sie nämlich Historisches – alle 22 Verbandsliga-Partien konnte die Mannschaft von Trainer Mirko Schwarz für sich entscheiden, dies hatte vorher noch niemand geschafft.

Los ging die Reise der Barbarossastädter aber schon im Mai vergangenen Jahres. Bei einer Teamsitzung setzte man sich, nach zwei 4. Plätzen in den letzten beiden Saisons zuvor, intern das Ziel, als Meister der Verbandsliga nun endlich in die Pfalzliga aufzusteigen. In einer harten, achtwöchigen Vorbereitung ab Anfang Juli schuftete die Mannschaft um Thomas Keilhauer mehrmals unter der Woche und an den Wochenenden für dieses große Ziel. Neben Ausdauer, Schnelligkeit und Athletik stand ein ganz wichtiges taktisches Mittel ganz oben auf dem Zettel von Schwarz: Der Tempogegenstoß, der im Gegensatz zur Vorsaison nun wieder mehr forciert werden sollte.

Der Höhepunkt der Vorbereitung war mit Sicherheit das viertägige Trainingslager in Eisenach. Unter dem Motto „Erfolg ist kein Glück“ rückte die Mannschaft, die in ihrem Kern seit vielen Jahren zusammenspielt, nochmals näher zusammen und verkörperte seitdem auf und auch abseits des Platzes einen vorbildlichen Teamgeist.

Abgerundet wurde die Vorbereitung durch mehrere gute Testspielergebnisse gegen zum Teil höherklassige Vereine und einen lockeren 40:20-Sieg im bei der SKG Grethen in der 1. Runde des Erddinger Verbandspokals.

Im ersten Verbandsliga-Spiel der Saison 2017/18 empfing die MSG die VTV Mundenheim II, die nach einer enttäuschenden Vorsaison wieder an erfolgreichere Zeiten anknüpfen wollten. In der ersten Halbzeit gelang es den Vorderpfälzern auch, die Partie offen zu gestalten (14:13). Am Ende gewannen die Lauterer jedoch deutlich mit 29:22 und starteten somit siegreich in die Runde.

Die nächsten beiden Partien, beide auswärts, konnte man ebenfalls klar für sich entscheiden (33:27 beim TV Offenbach II und 36:28 bei der HSG Dudenhofen-Schifferstadt).

Was dann folgte, war für viele der Knackpunkt dieser erfolgreichen Saison: Das Heimspiel gegen einen der Mitkonkurrenten um den Aufstieg, den TV Edigheim. In der wohl emotionalsten Partie der Runde lag die MSG Mitte der ersten Hälfte bereits mit 14:6 zurück. Vom unbändigen Siegeswillen angetrieben, drehte die Schwarz-Sieben das Spiel jedoch, Dominik Blauth netzte zehn Sekunden vor Schluss von Linksaußen zum viel umjubelten 22:21.

Die beiden darauffolgenden Partien in Wörth und gegen die TSG Friesenheim III gewannen die Rot-Weißen locker mit zwölf bzw. elf Toren Differenz, ehe sie auch im Topspiel beim Aufstiegsaspiranten aus Neuhofen mit 26:22 siegen konnten. Spätestens jetzt war wohl jedem Beteilig-



WIR GRATULIEREN

zu einer **souveränen Saison** und senden
die **besten Wünsche für die Pfalzliga**
an die MSG Kaiserslautern!

Der Verein ZukunftsRegion Westpfalz

2012 ins Leben gerufen, führt der **Verein ZukunftsRegion Westpfalz** (ZRW) Menschen aus Unternehmen und Organisationen aus allen Teilen der Region zusammen, die sich gemeinsam für die Stärkung der Region Westpfalz einsetzen möchten. Aktuell zählt der Verein ZRW über 300 Mitglieder, darunter Unternehmen, Verbände, Kammern, Gebietskörperschaften, Einrichtungen aus Wissenschaft und Forschung sowie Vereine und Privatpersonen.

Als Verein ZRW bieten wir die Plattform, vorhandene **Kräfte in der Region zu bündeln**. Wir treten als Impulsgeber und Projektkoordinator auf. Wir schlagen Brücken zwischen den einzelnen Beteiligten. Wir setzen auf **Synergien im gemeinsamen Handeln** und wollen Herausforderungen kooperativ angehen. Dabei fördern wir die innerregionale Zusammenarbeit, um Teamgeist und ein Wir-Gefühl zu festigen.

Weil wir gemeinsam noch stärker sind.

DIE REGION BEWEGEN



ten klar, wohin die Reise gehen kann und auch muss.

Gegen Eppstein-Maxdorf und Lingenfeld-Schwegenheim dominierte die MSG Kaiserslautern (30:17, 32:18) nach Belieben. Am 18. November kam es dann in der Barbarossahalle zum Showdown zwischen den Barbarossastädtern und der TG Oggersheim. Beide Teams waren bis dato noch verlustpunktfrei, was die ohnehin schon heiße Partie zusätzlich noch etwas brisanter machte.

Trotz einer „roten“ Karte in der ersten Halbzeit gegen Toptorschütze Nils Bechtel, konnte die Spielgemeinschaft aus Kaiserslautern das Spitzenspiel in der gut besuchten Barbarossahalle deutlich mit 30:21 für sich entscheiden. Zum krönenden Hinrunden-Abschluss wurde bei der SG Ottersheim-Bellheim-Kuhardt-Zeiskam II mit 42:18 der höchste Saison-Sieg eingefahren.

In der Rückrunde startete der Tabellenführer mit einem 28:22-Sieg bei der VTV Mundenheim II. Eine Woche später folgte das nächste Highlight mit dem emotionalen 31:28-Sieg gegen den TV Offenbach II, der aufgrund von Abstiegsorgen vier Oberliga-Spieler aus der ersten Mannschaft einsetzte.

Die nächsten drei Partien (35:31 gegen die HSG Dudenhofen-Schifferstadt, 23:27 beim TV Edigheim und 37:22 gegen den TV Wörth II) gingen ebenso allesamt an die Lauterer.

Somit hatte die Mannschaft um Kapitän Thomas Keilhauer bereits am 17. Spieltag ihren ersten Matchball um den erstmaligen Aufstieg in die Pfalzliga. Da Torwart

Timo Neumann krankheitsbedingt passen musste und Knut Huber 20 Minuten vor Schluss nach einer Rangelei die „Rote“ Karte sah, schien sich die Aufstiegsfeier zu vertagen. Es hatte jedoch niemand mit Patrick Webel, der normalerweise in der 2. oder 3. Mannschaft aushilft, gerechnet. Reihenweise parierte er die Würfe der Eulen und gab der MSG im Angriff dadurch neues Selbstvertrauen – am Ende wurde es mit 31:22 deutlich und die Rot-Weißen durften den frühzeitigen Aufstieg auslassen bejubeln.

Zuhause gegen Neuhofen, bei der HSG Eppstein-Maxdorf und wieder zuhause gegen die HSG Lingenfeld-Schwegenheim ließ die Schwarz-Sieben ebenfalls nichts anbrennen. Zwei Spieltage vor Runden-Ende kam es dann zum erneuten Topspiel vom Spitzenreiter gegen den Tabellenzweiten, diesmal in Oggersheim. Timo Neumann hielt den knappen 25:24-Sieg Sekunden vor Schluss mit einer tollen Parade fest, somit war den Barbarossastädtern die Meisterschaft in der Verbandsliga 2017/18 nicht mehr zu nehmen.

Als dann am Abend des 21. April die Schluss-Sirene in der Schillerschule ertönte, hatte die MSG tatsächlich die perfekte Saison mit 22 Siegen, 44:0 Punkten und 712:518 Toren geschafft.

Ein großer Dank geht an unsere Leiter der jeweiligen Handball-Abteilungen der TSG, Gerhard Hirsch, und des FCK, Ralf Eisel, die die Mannschaft immer wieder engagiert unterstützten.

Außerdem danken wir unseren zahlreichen Sponsoren und vor allem unseren Hauptsponsoren, der Zukunftsregion

Versicherungsbüro

N A G E L

GmbH

Unser Leistungsspektrum:

Günstige Tarife durch Rahmenverträge im Bereich:

Privatversicherungen wie Privathaftpflicht, Hausrat,
Gebäude und Unfall

KFZ - Flotten

Deckungskonzepte für:

Gewerbe

Industrie

Wissenschaft

Private- und betriebliche Altersversorgung

Glockenstrasse 74 • 67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31 / 3 160 260 • info@nagelversicherungen.de



Westpfalz, Kreer-Ingenieure und Holz-Tromsdorf für ihre tolle Großzügigkeit, ohne die das Erreichte niemals möglich gewesen wäre, sowie bei allen ehrenamtlichen Helfern und allen Fans und Zuschauern.

Zudem bedanken wir uns bei unserem Cheftrainer der 1. Mannschaft, Mirko Schwarz, sowie seinem Co-Trainer Thomas Brosig für ihr Engagement.

Zu guter Letzt jedoch gebührt der größte Dank und der größte Respekt dieser unfassbar tollen Mannschaft, die eine sensationelle Saison gespielt hat und es verstand, immer wieder für pure Gänsehaut-Momente zu sorgen. Mit ihrem vorbildhaften Charakter und Teamgeist hat sich diese Truppe in die Herzen vieler Menschen gespielt und etwas erreicht, was für immer unvergessen bleibt:

Die historisch-perfekte Saison in der Verbandsliga 2017/2018.

Wir haben einen guten Draht zum Sport

Unsere ständige Produktpalette:

- ◆ Drahtprodukte ◆ Gitter ◆ Tierzäune ◆ Stahseile
- ◆ Zurrgurte ◆ Hebemittel ◆ Pfosten ◆ Türen ◆ Tore
- ◆ Schranken ◆ Drehkreuze ◆ Holzprodukte

 **Draht-Hemmer**

Blechhammerweg 3 | 67659 Kaiserslautern
Tel: 0631-37114-0 | Fax: 0631-37114-22
www.draht-hemmer.de | info@draht-hemmer.de



TSG Gastro Unterschiedlich

Täglich ab 11.00 Uhr

Biergarten, Bürgerliche Küche, FCK-Spiele live,

wechselnder Mittagstisch, Live-Musik





SCHIEBEL

HEIZUNG · SANITÄR



- **Energiesparmaßnahmen**
- **Heizsysteme**
- **Alternative Energien**
- **Schallschutz**
- **Warmwasserversorgungsanlagen**
- **Solarsysteme**
- **Be- und Entlüftungssysteme**
- **Klimaanlagen**
- **Sanitärsysteme**
- **Gasinstallation**

Trainings-Angebote der Turn-Abteilung:

Frauen-Gymnastik:

Montags von 20.00 – 21.00 Uhr
TSG-Halle I oder Vorsaal zur Halle I.
Anschließend Stammtisch am „Runden Tisch“.
Übungsleiterin: Korinna Diehl
Einfach mal mitmachen! „Nachwuchs“ ist immer gerne gesehen.

Männerturnen / Gerätturnen:

Dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr
Turnhalle in der Bännjerrück-Schule
Übungsleiter: Oliver Weitzel

Frauen-Gymnastik

Mittwochs von 09.00 – 10.00 Uhr
TSG-Halle II
Übungsleiterin: Fenja Keller

Seniorengymnastik:

Mittwochs von 09.30 – 10.30 Uhr
Vorsaal zur Halle I
Übungsleiter: Ingo Marburger

Eltern-Kind-Turnen:

Freitags von 15.30 – 16.30 Uhr
Trainingsort: Halle II.
Es ist Eltern-Kind-Turnen und wenn vorhanden mit Geschwisterkind bis 6 Jahre.

Eltern-Hockey . . . ein wunderbarer Ausgleichs- sport!

Jeden Freitag treffen sich ab 17.00 Uhr die „Eltern-Hockeyer“ auf dem Hockey-Platz, um sich dieser wunderbaren Sportart anzunehmen. Mittlerweile sind es schon 15 Personen Männlein und Weiblein. Schau doch einfach mal unverbindlich vorbei.

Jahresplan 2018:

Mai bis September 2018:

Dienstag / Donnerstag
„Bewegung im Park“ für alle ab 60+
Volkspark / Stadtpark

25. Mai - 04. Juni 2018:

Lauterer Kerwe

02. Juni 2018:

Familientag Fußballkreis Kaiserslautern

09. Juni 2018:

Kinderfest „Fun + Action in der City“ in der Innenstadt

06./07. + 08. Juli 2018:

„Altstadtfest“ der Stadt Kaiserslautern
Unter Mitwirkung der Hockey-Abteilung

24. bis 28. Juli 2018:

Hockey-Camp im Buchenloch
(am Hockey-Platz)

18. August 2018:

„Buchenlochfest“ unter Mitwirkung aller Abteilungen

Unser Bestreben ist es nach wie vor, Termine für unsere Mitglieder bekanntzugeben, um rechtzeitig eine Planung vornehmen zu können. Dies können wir jedoch nur mit Ihrer Unterstützung.

Und da ist da noch der monatlich stattfindende Stammtisch . . .

Dem würde auch gut zu „Gesicht“ stehen, wenn sich da mal – außer unserer sehr engagierten Präsidentin – auch das eine oder andere Präsidiumsmitglied sehen lassen würde.

AUCH BEI **DACHFENSTERN**

SPIELEN WIR IN DER **PROFI-LIGA**



GLASER

DACHDECKEREI

FASSADENBAU

BAUSPENGLEREI

BLITZSCHUTZBAU

TEL. 0631-68186

WWW.DACHDECKEREI-KL.DE

6 MEISTERBRIEFE

SPRECHEN FÜR SICH

Gelungener Auftakt bei „Bewegung im Park“ am 08. Mai . . .

Am 08. Mai 2018 trafen sich rund 70 Seniorinnen und Senioren im Volkspark Kaiserslautern bei allerschönstem Sonnenschein, um gemeinsam das kostenlose Angebot „Bewegung im Park 2018“ zu starten. Dass direkt am ersten Tag so viele erschienen sind, hat uns natürlich sehr gefreut! Wir hoffen, dass dieses Jahr die Rekordzahl von über 100 Teilnehmer aus dem Jahr zuvor geknackt wird.

„Bewegung im Park“ ist ein altersgerechtes, niedrigschwelliges und gesundheitsorientiertes Bewegungsangebot für alle Bürger/innen ab 60 +. Das Programm beinhaltet einfache und zugleich effektive Mobilitäts-, Kräftigungs- und Koordinationsübungen, die ein selbstständiges Leben im Alltag ermöglichen.

Gesund älter werden ist ein gesellschaftliches Ziel, das die BKK PFAFF in Zusammenarbeit mit der Stadt und der TSG 1861 Kaiserslautern e.V. erreichen möchte.

Unsere Diplom-Sportlehrerin Korinna Diehl begleitet Euch durch das Programm – jeden Dienstag im Volkspark und jeden Donnerstag im Stadtpark, jeweils um 10.30 Uhr – Spaß und gute Laune ist vorprogrammiert und Pflicht.

Kommt vorbei und lasst die Hüften schwingen. Einstieg jederzeit möglich. Wir freuen uns auf jeden einzelnen Teilnehmer und vielleicht findet auf diesem Weg der eine oder andere den Weg ins Buchenloch.

Korinna Diehl Deutsche Meisterin im Gewichtheben . . .

Dass „unsere“ Korinna nicht nur hervorragende Turnstunden abhalten kann, ist landesweit keine Neuigkeit.

Dass sie aber auch einen großen Erfolg im Gewichtheben in Obrigheim bei den Gewichthebern feiern konnte, erfreut uns alle TSG'ler. Sie wurde nämlich Deutsche Meisterin im Gewichtheben der Senioren.

Bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren – der Masters-DM – die vor einigen Wochen stattfanden, belohnte sich die Starterin der TSG 1861 mit dem Titelgewinn.

Korinna trat in der Altersklasse W 55 (55 bis 60 Jahre) bis 58 kg Körpergewicht an.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir würden uns freuen,

wenn wir mehr Unterstützung erfahren würden für unseren „Jahresplan“.

Es gibt viele TSG'ler, die auch die eine oder andere Veranstaltung besuchen würde, wenn, ja wenn man den Termin wüsste.

Den Termin für den nächsten „Stammtisch“ gebe ich schon mal bekannt: Freitag, 01. Juni 2018 um 16.00 Uhr, runder Tisch in der Gastronomie im Buchenloch. Wir sehen uns hoffentlich!

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←

→ O T I H UCK OPTI H UC ←

→ P T I A U K P H ←

→ T O P ←

TOP OPTIK

www.optik-hauck.de



Kerststraße 16
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75
Telefax 06 31/9 35 16

ART-107H

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631.28314
Telefax: 0631.28226 – Geschäftsstelle
Telefon: 0631.84266590 – Clubhaus

Postanschrift:

Postfach: 13 44, 67603 Kaiserslautern
Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Stadtsparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE68 5405 0110 0000 1263 18
BIC: MALADE51KLS
Kreissparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE16 5405 0220 0000 0506 66
BIC: MALADE51KLK
Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz
IBAN: DE71 5409 0000 0000 2555 05
BIC: GENODE61KL1

Präsidentin: Beate Kimmel
1.Vorsitzender: Ludwig Kirschbaum
2.Vorsitzender: Peter Bitz
Schatzmeister: Stephan Herbach
Liegenschaftswart: Heinz-Jürgen Ries
Sportwart: Wolfgang Hess
Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats
Termin bitte einhalten!

H F.K. HORN

**WIR BAUEN
AUCH FÜR SIE!**

Suchen Sie eine sichere Kapitalanlage?



modulares MEHRFAMILIENHAUS | Morlauterer Straße

Wohnen im Alter

Wir bauen für Sie marktgerechte Wohnimmobilien mit System. Unsere durchdachten und vielfach bewährten Raumkonzepte sind altersgerecht und rollstuhlfreundlich bei energieeffizienter Bauweise. Bei unseren Projekten stehen Preis & Leistung in Relation!



WESSEN-HORN | Pfaffenau

Verfügen Sie über Grundstücke in guter Lage?



Illustration | H1-Haus

Junges Wohnen

Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum in guten Lagen. Unser Ziel ist es, mittels moderner Architektur eine sinnvolle städtebauliche Nachverdichtung zu erreichen.



e1-Haus® | Am Bluetzer - Kaiserslautern

www.f-k-horn.de



SWKcard

Für Sie.
Mit ganzer Energie.

swk-kl.de

SWK
Stadtwerke Kaiserslautern

Freizeit!
p.w.



A high jumper is captured in mid-air, performing a Fosbury Flop. The athlete is upside down, with their back to the ground, clearing a bar. They are wearing a black singlet with a white panel on the back, black shorts, and blue and black spiked shoes. The background is a bright, cloudy sky.

Wenn Leistung zählt und Wissen entscheidet.

Wir, der **buchholz-fachinformationsdienst**, sind Ihr kompetenter Partner, wenn es um Fachliteratur und digitale Fachmedien geht. Aktuell vertrauen uns über 15.000 Kunden in ganz Deutschland. Und als nachhaltigkeitsorientiertes Unternehmen unterstützen wir eine gesunde Balance von Lebens- und Arbeitswelten.

Die gezielte Förderung von Sport spielt dabei eine zentrale Rolle im Rahmen zukunftssicherer gesellschaftlicher Entwicklung. Denn Sport beflügelt die Ambition des Einzelnen und verbindet zugleich mit gewachsener Team-Erfahrung. So wird Spitzenleistung geformt – in den großen wie in den kleinen Wettbewerben. Und so werden unvergessliche Momente zum starken Antrieb für Generationen.



bfd buchholz-
fachinformationsdienst gmbh
Rodweg 1, 66450 Bexbach
Tel.: 06826 / 9343-0
Fax: 06826 / 9343-430
E-Mail: info@bfd.de